

Begründung:

Das Jugendzentrum Borssum ist eine Einrichtung der offenen Jugendarbeit im Fachdienst Jugendförderung der Stadt Emden und befindet sich direkt an der Petkumer Straße. Schon immer gehörten Angebote für Kinder zur großen Palette der Aufgaben im Haus. In den letzten Jahren konnten die Kolleginnen vor Ort feststellen, dass das Durchschnittsalter der stetigen Besucher niedriger wurde. So ist die Gruppe der 6 – 11jährigen Kinder stetig angewachsen. Zahlen, die unter anderem im Rahmen von Besuchererfassungen erhoben wurden, belegen diese Entwicklung.

Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen und auch, um den Eltern und Kindern im Stadtteil ein deutliches Zeichen zu geben, dass auch Kinder das Haus betreten dürfen, sollte diese Umbenennung in „Kinder- und Jugendzentrum Borssum“ vollzogen werden.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Durch diese Maßnahmen werden neben dem Bereich Bildung auch weitere Bereiche hinsichtlich des Demografieprozesses angesprochen (z. B. Freizeit, Kommunikation, Integration, Gesundheit).